

Finanzierung



Eine Vielzahl an Unterstützer*innen macht die Arbeit von FIM möglich. An erster Stelle stehen öffentliche Mittel der Stadt Frankfurt, des Landes Hessen und der Stadt Marburg. Der Haushalt hatte im Jahr 2018 ein Volumen von 1.116.000 Euro.

Einnahmen	Prozent
Öffentliche Mittel	80,60
<i>Stadt Frankfurt – Frauenreferat</i>	
<i>Stadt Frankfurt – Drogenreferat</i>	
<i>Stadt Frankfurt – AMKA</i>	
<i>Stadt Frankfurt – Jugend- und Sozialamt</i>	
<i>Stadt Marburg</i>	
<i>Stadt Gießen</i>	
<i>Land Hessen</i>	
<i>Bundesministerium für Arbeit und Soziales</i>	
<i>Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration</i>	
<i>Europäischer Hilfsfonds für die am stärksten benachteiligten Personen</i>	
<i>Europäische Union</i>	
Stiftungen, Verbände u.a.	10,50
<i>Stiftung Deutsches Hilfswerk / Fernsehlotterie</i>	
<i>Hermann-Schlegel-Stiftung</i>	
<i>Rotary Club International</i>	
<i>BGAG</i>	
<i>Share Value Stiftung</i>	
<i>Zur Nieden-Stiftung</i>	
<i>Gesellschaft - Bürger und Polizei</i>	
Kirchliche Mittel	5,70
<i>Diakonie Deutschland</i>	
<i>Diakonie Hessen</i>	
<i>Weltgebetstag der Frauen</i>	
<i>EKHN</i>	
Spenden, Kollekten, Bußgelder, Teilnahmegebühren etc.	3,20
	100,00
Ausgaben	Prozent
Personalkosten	83,80
<i>Gehälter, Honorare, Qualifizierungsmaßnahmen</i>	
Sachkosten	16,20
<i>Miete, Fahrtkosten, Beiträge Verbände, sonstige Sachkosten</i>	
	100,00